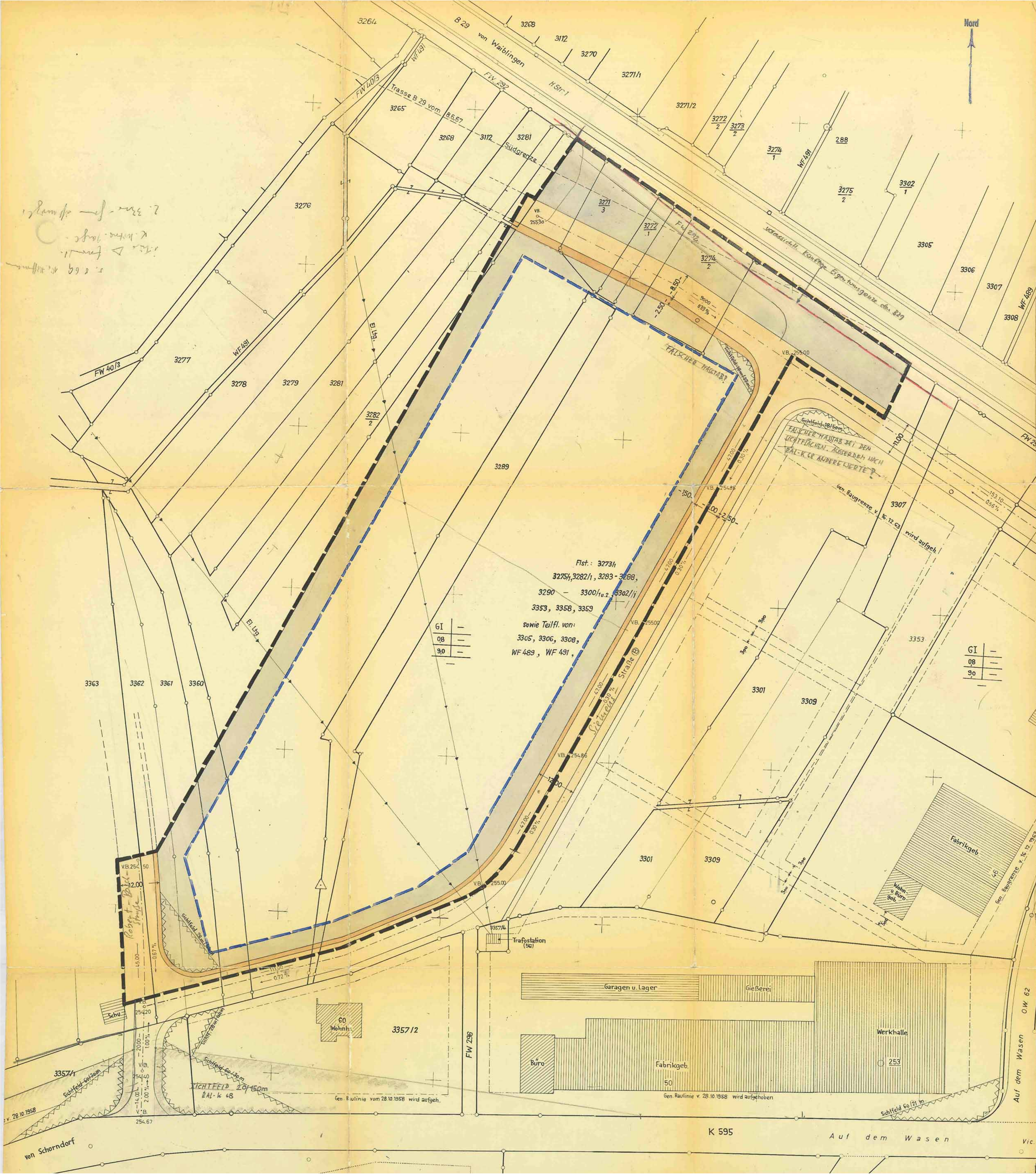


Wasenwiesen-Froschäcker

- Vorgänge:**
- Textteil:**
- Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 Abs.1 BBauG und BauNVO)**
 - Art der baulichen Nutzung (§§ 1 - 15 BauNVO)
GI = Industriegebiet
 - Nach der baulichen Nutzung (§§ 16 - 21 BauNVO)
GRZ = Grundflächenzahl = 0,8
BMZ = Baumassenzahl = 9,0
 - Bauordnungsrechtliche Festsetzungen (§ 111 LBO)**
 - Es gelten die gesetzlichen Vorschriften.
Ausnahmsweise können Dachvorsprünge, Balkone, Terrassen und kleinere Mauervorsprünge bis zu einer Ausladung von max. 1,50 in der nicht überbaubaren Grundstücksfläche zugelassen werden.
 - 50 % der Abstandsflächen zwischen Straße und Baugrenze sind als Grünfläche bzw. bepflanzte Fläche anzulegen.
 - Die im Lageplan eingezeichneten Sichtflächen müssen von jeder Sichtbehinderung freigehalten werden. Umzäunungen, Anpflanzungen, Einfriedigungen u. dgl. dürfen nicht mehr als 80 cm über die Straßenhöhe hinausragen.
- Zeichenerklärung:**
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes
 - Baugrenze - geplante Festsetzung
 - Nicht überbaubare Grundstücksfläche
 - Straßenfläche mit Gehweg
 - Füllschema der Nutzungsschablone
 - Sichtflächen
- Genehmigt!**
Entscheidung des Landratsamts Waiblingen vom 9. DEZ. 1969



Anmerkung: Auf die Darstellung von Höhenlinien wurde verzichtet, da das Gelände fast eben ist und genügend Höhenpunkte im Bebauungsplan eingetragen sind.

Gefertigt: 22. April 1969
Schorndorf, den 5. Mai 1969
Städt. Vermessungsamt, Nebenstelle
gez. Wuchterl

Mehrfertigung
Gefertigt: 5. Mai 1969
Schorndorf, den 5. Mai 1969
Städt. Vermessungsamt, Nebenstelle
gez. Wuchterl

Verfahrensvermerke

Als Entwurf gemäß § 2 Abs.6 BBauG ausgelegt am bis
Auslegung bekanntgemacht am
bzw. in der Zeit vom bis durch
Als Satzung gemäß § 10 BBauG vom Gemeinderat beschlossen am
Genehmigt gemäß § 11 BBauG vom mit Erlaß vom Nr.
Ausgelegt gemäß § 12 BBauG vom bis
Genehmigung und Auslegung bekanntgemacht am
bzw. in der Zeit vom bis durch
In Kraft getreten am

....., den
(Unterschrift)